

Sabine Mund
PR-Referentin
Kommunikation und Marketing

Tel: 02166 / 6151-223
E-Mail: sabine.mund@theater-kr-mg.de

Pressemitteilung

Mit der freundlichen Bitte um Veröffentlichung

13. April 2021

Die Ballett-Doku „What Dancers Do“ feiert internationale Premiere

OperaVision zeigt den Film über die Arbeit der Ballettcompagnie des Theaters Krefeld und Mönchengladbach ab dem 20. April.

Krefeld und Mönchengladbach. „What Dancers Do“ ist ein Dokumentarfilm über die Ballettcompagnie des Theaters Krefeld und Mönchengladbach unter Leitung von Robert North.

Anhand der Endproben zum Ballettabend „Alles neu“ vermittelt der Film Einblicke in den Arbeitsalltag der Tänzerinnen und Tänzer, speziell unter Corona-Bedingungen, und begleitet sie vom Training bis zum Bühnenauftritt. Aus wechselnder Perspektive werden auch Backstage-Situationen eingefangen, die dem Theaterzuschauer normalerweise verborgen bleiben.

Der international renommierte Choreograf Robert North, seit 2010 Ballettdirektor in Krefeld und Mönchengladbach, erzählt aus seinem Leben als Tänzer und richtet sein Augenmerk auf die Komplexität des künstlerischen Prozesses. Seine Gedanken zu verschiedenen Trainingsmethoden und zu den unterschiedlichen Choreografien des Ballettabends runden den Film ab.

Robert North erhielt seine Tanzausbildung in London an der Royal Ballet School und am Contemporary Dance Theatre. Er tanzte u. a. in der Martha Graham Company in New York. 1981 wurde er Künstlerischer Leiter des Ballet Rambert, 1990 Ballettdirektor des Teatro Regio in Turin. Weitere Stationen als Künstlerischer Leiter waren das Gothenburg Ballet, Corpo di Ballo Dell’Arena di Verona und das Scottish Ballet.

Der internationale Durchbruch als Choreograf gelang Robert North 1974 mit Troy Game. Bis heute schuf er etwa 100 eigene Choreografien und hat mit über 95 Compagnien weltweit gearbeitet. Er gewann zahlreiche Preise, u.a. den Golden Prague Award für „For my Daughter“.

Seit 2007 arbeitete Robert North als Chefchoreograf am Theater Krefeld und Mönchengladbach und wurde hier 2010 Ballettdirektor. Er hat sich einer kontinuierlichen Ensemblearbeit und der Nachwuchsförderung verschrieben und präsentierte viele große Ballettabende in Krefeld und Mönchengladbach, darunter „Romeo und Julia“, „Living in America“, „Fado“, „Boléro“, „Carmen“, „Carmina Burana“, „Petruschka“, „Offenbach“, „Verlorene Kinder“, „Pinocchio“, „Souvenirs aus West und Ost“ und „Farben der Welt“. Im Januar 2020 fand die Uraufführung seines Balletts „Beethoven!“ statt.

Last not least ist Robert North auch pädagogisch tätig und hat u.a. am Conservatoire de Paris, Conservatoire de Lyon und 2007 bis 2010 an der Hochschule für Musik und Theater München unterrichtet.

„What Dancers Do – A Day with the Ballet Company Theater Krefeld und Mönchengladbach“ feiert seine Premiere am Dienstag, 20. April 2021 um 16 Uhr auf dem YouTube-Kanal der internationalen Videoplattform OperaVision und ist auch über die Startseite der Theater-Website abrufbar.

OperaVision kuratiert sorgsam Theateraufführungen aus ganz Europa und wird unterstützt durch das Creative Europe Programm der Europäischen Union. OperaVision verbindet 29 Partner aus 17 Ländern und lädt zu einer Reise ein, den Reichtum der Theaterwelt zu jeder Zeit und von überall aus zu entdecken.

Der Film entstand in Zusammenarbeit mit der jungen Krefelder Filmfirma Bildmühle.

Die etwa 20minütige Doku kann kostenlos gestreamt werden und ist bis 4. Juli 2021 verfügbar. Einen ersten Vorgeschmack gibt es auf Instagram und Facebook.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

